

## 20 Sekunden

**SBB wird verklagt**

LAUSANNE. Die Angehörigen des Lokführers, der im Juli 2013 beim Zugunfall von Granges-Marnand VD ums Leben kam, haben gegen die SBB eine Klage eingereicht. SDA

**Kulturerbe retten**

BERN. Der Bundesrat hat gestern der Unesco den ersten Bericht über das immaterielle Kulturerbe übergeben. Darin informiert er über die Schweizer Anstrengungen, um Bräuche, Traditionen und das übrige immaterielle Kulturerbe zu bewahren. SDA

**Keine Entlassung**

BERN. «Öko-Terrorist» Marco Camenisch bleibt in Haft. Ihm könne keine gute Prognose gestellt werden, so das Bundesgericht. Der Bündner hatte vor 35 Jahren Sprengstoffanschläge verübt. SDA

# Hirn-Doping mit Strom kann lebensgefährlich sein



Äusserst umstritten: Hirntraining mit TDCS.

ZÜRICH. Schweizer kaufen Kits, um ihre Hirnleistung mit elektrischer Stimulation zu verbessern. Doch diese sind nicht ungefährlich.

Mittels transkranieller Gleichstrom-Stimulation (TDCS) versuchen Forscher das menschliche Gehirn mit elektrischer Nachhilfe leistungsfähiger zu machen. Während seriöse Wissenschaftler Grundlagenstudien dazu durchführen, haben sich bereits Anbieter etabliert, die Geräte zum Selberbauen oder fixfertig designte TDCS-Geräte fürs traute Heim verkaufen. Anbieter wie Brain Stimulator lieferten Geräte in die Schweiz, bestätigte ein Sprecher.

Der Zürcher Neurowissenschaftler Tobias Hauser hält diese Angebote für Humbug: «Dass solche kommerziellen Geräte die Leistung verbessern, ist nicht nachgewiesen und müsste zuerst eingehend wissenschaftlich unter-

sucht werden.» Zudem könne die falsche Anwendung schlimme Folgen haben. Hauser: «Theoretisch ist es möglich, dass sich jemand schwer schädigt oder gar in Lebensgefahr bringt.» Auf Online-Foren berichten Anwender beispielsweise von Hautverbrennungen.

Richtig angewendet hat TDCS aber durchaus Potenzial, wie der Zürcher Forscher nachweisen konnte. Mit der Hirnstimulation konnte die Mathe-Leistung von Probanden beeinflusst werden – zum Guten und zum Schlechten. «Verschiedene Faktoren beeinflussten das Ergebnis», sagt Hauser. Das langfristige Ziel sei, mit solchen Stimulationen Personen mit Mathe-Schwierigkeiten zu helfen. ROMAN NEUMANN

ANZEIGE

**Gewinnen Sie im Rega-Quiz  
einen Mammut-Lawinenkurs**

Weitere Informationen und  
kostenlose Teilnahme unter  
**Rega.20min.ch**

rega 

